Bezirksoberliga Herren Süd

Polizei SV GW Hildesheim : TSV Algesdorf III
Samstag, 19.11.2022, 20:00 Uhr

Polizei SV GW Hildesheim siegt knapp gegen TSV Algesdorf III

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd traf der Polizei SV GW Hildesheim am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf den TSV Algesdorf III. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der Polizei SV GW Hildesheim diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit nur einem Satzverlust gingen Kükelhahn / Lukes gegen Merkert / Pfannkuche durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Recht kurzen Prozess machten danach Altkemper / Scheele beim 13:11, 11:9, 11:7 mit Fuchs / Wilkening. Beim 3:0-Sieg gelang es Heinemann / Hornig die Gastspieler von Ditfurth / Strauch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Tim Altkemper seinem Gegner Jonas Merkert letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Luca Kükelhahn verlor daraufhin sein Match gegen Felix Fuchs unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Lukes seinen Gegner Stefan Pfannkuche beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Da gab es nichts zu rütteln. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Rene Heinemann beim 11:5, 12:10, 11:6 gegen Jasper Wilkening und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf dem falschen Fuß erwischte Torsten Scheele seinen Gegner Michael Strauch beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Frank Hornig in seinem Einzel gegen Simon von Ditfurth etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für von Ditfurth endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Tim Altkemper verlor sein Spiel gegen Felix Fuchs unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 8:11, 8:11, 9:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Luca Kükelhahn beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jonas Merkert. Auf Messers Schneide stand die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Stefan Lukes und Jasper Wilkening, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:8, 8:11, 11:6, 6:11 durchsetzte. Der neue Zwischenstand war 6:6. Mit 3:1 hatte Rene Heinemann im Match gegen Stefan Pfannkuche, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, indessen die Nase vorn. Fast verloren schien daraufhin das Spiel von Torsten Scheele gegen Simon von Ditfurth, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Torsten Scheele jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Scheele zu Ende ging. Mit 3:1 siegte daraufhin Frank Hornig gegen Michael Strauch und gab dabei nur einen Satz ab. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (01:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.11.2022 gegen den SV Teutonia Sorsum II, während der TSV Algesdorf III am 26.11.2022 gegen den Post SV Alfeld antritt.

Statistik:

Polizei SV GW Hildesheim

Doppel: Kükelhahn / Lukes 1:0, Altkemper / Scheele 1:0, Heinemann / Hornig 1:0

Einzel: T. Altkemper 0:2, L. Kükelhahn 0:2, S. Lukes 1:1, R. Heinemann 2:0, T. Scheele 2:0, F. Hornig 1:1

TSV Algesdorf III

Doppel: Fuchs / Wilkening 0:1, Merkert / Pfannkuche 0:1, von Ditfurth / Strauch 0:1

Einzel: F. Fuchs 2:0, J. Merkert 2:0, J. Wilkening 1:1, S. Pfannkuche 0:2, S. Ditfurth 1:1, M. Strauch 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (01:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").